

OST

Ostschweizer
Fachhochschule

Aus- und Weiterbildungsgänge in die Schulsozialarbeit in der D-CH

Martina Good

11. 03. 2024

Agenda

→ Wege in die Schulsozialarbeit in der Schweiz

- Aktuelle Themen rund um die Schulsozialarbeit
 - Schulsozialarbeit an Gymnasien und Fachmittelschulen
 - Entwicklung der Schulsozialpädagogik
- Schweiz-Spezifika in den Aus- und Weiterbildungswegen
- Klassiker -> "Königsweg« in die Schulsozialarbeit
 - Und anders: Quereinsteiger ..und früher

→ Führende Theorie-Konzepte

- Grundprinzipien der Schulsozialarbeit
- Modell der sozialpädagogischen Schule

Schulsozialarbeit – Qualitätsmerkmal von Schulen

-> «auch Gymnasiast_innen haben Bedarf an Schulsozialarbeit»



[← Zurück zur Übersicht](#)



Schulsozialarbeit an Mittel- und Berufsfachschulen

Medienmitteilung 05.10.2023

Ein niederschwelliges Beratungsangebot in den Schulen hilft dabei, allfällige Probleme frühzeitig zu erkennen und negativen Entwicklungen entgegenzuwirken. Der Regierungsrat hat sich dafür ausgesprochen, Schulsozialarbeit an den Mittel- und Berufsfachschulen flächendeckend einzuführen.

Aktuelle Entwicklungen

Schulsozialpädagogik und Entwicklung von Fachstellen SSA & SSP

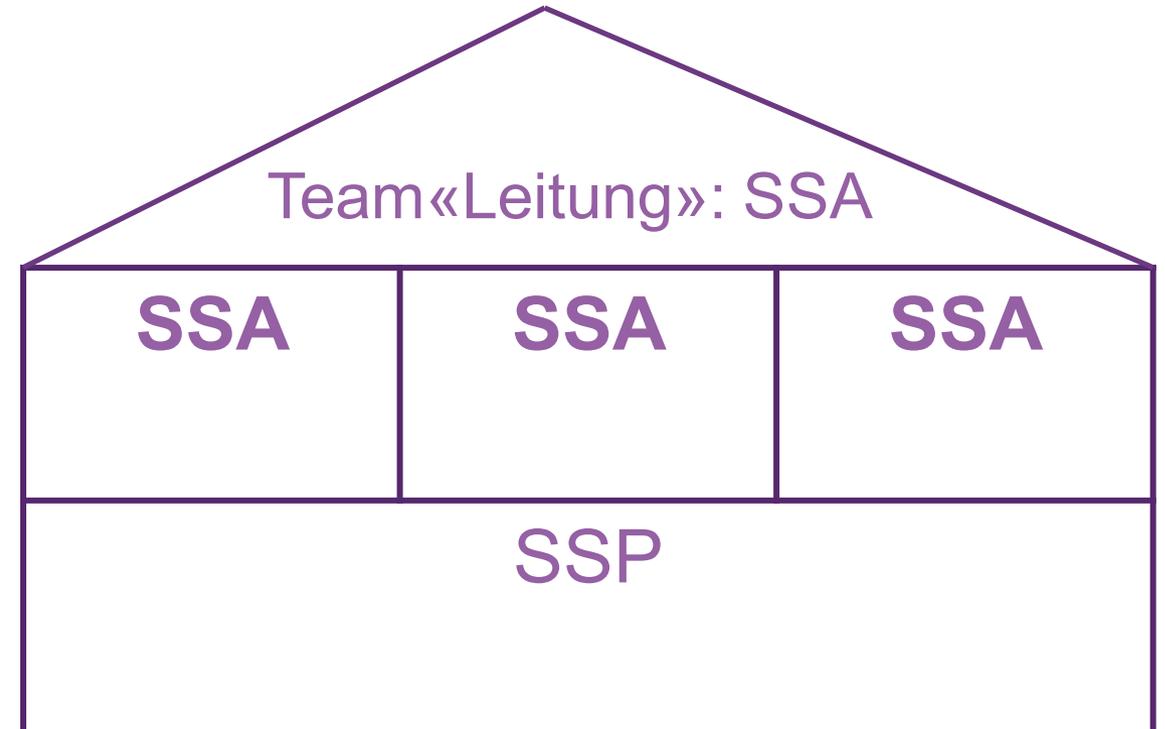


Home | Weiterbildung | Weiterbildungsangebot | Soziale Arbeit | Soziale Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien | CAS Schulsozialpädagogik

CAS Schulsozialpädagogik

In schulischen oder schulähnlichen Einrichtungen tragen Fachpersonen der Sozialpädagogik dazu bei, Kinder und Jugendliche in herausfordernden Situationen zu stärken und zu begleiten. Der CAS Schulsozialpädagogik vermittelt Ihnen fundiertes Wissen, praktische Instrumente und unterstützende Methoden für die Arbeit in diesem jungen Berufsfeld.

Fachstelle / Fachteam SSA & SSP

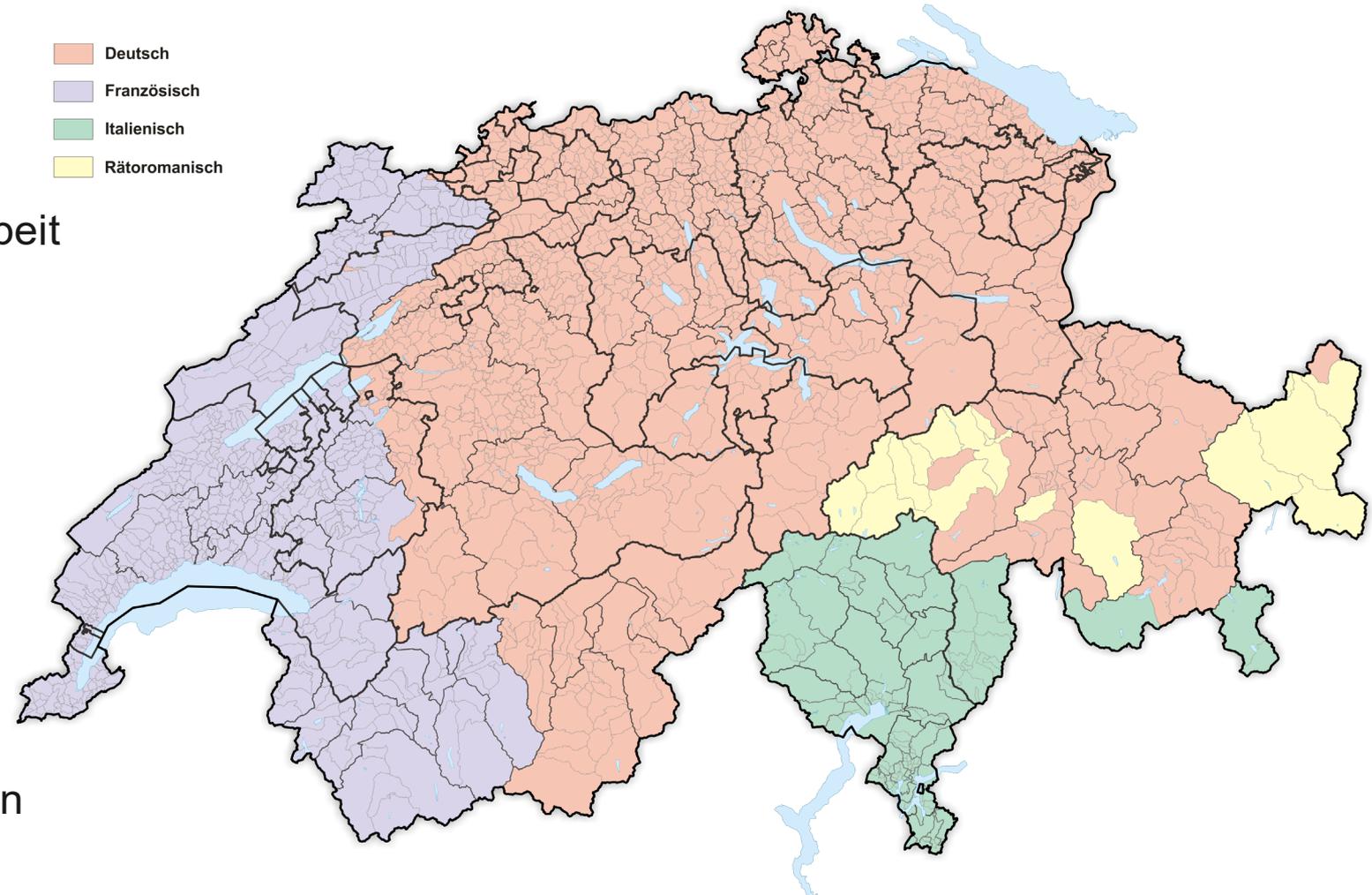


Aus- und Weiterbildungswege in die Schulsozialarbeit



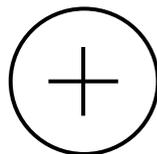
Schulsozialarbeit in der Schweiz

- Deutschschweiz
 - Fachhochschulen für Soziale Arbeit
 - Höhere Fachschulen für Soziale Arbeit
- Französische Schweiz
 - Médiation Scolaire
 - Travail Social en Milieu Scolaire
- Italienische Schweiz
 - Keine SSA im deutschsprachigen Verständnis



Klassiker

- Sozialarbeiter:in FH; Bachelor of Science
- Sozialpädagog:in HF; Dipl. Sozialpädagog:in
- OST St.Gallen
- AGOGIS, Zürich, Olten, St. Gallen, Basel
- HSLU Hochschule Luzern
- BFF Bern
- BFH, Bern
- ARTISET Bildung – hsl, Luzern
- FHNW, Basel und Olten
- HFGS, Aarau
- HES-SO/Wallis, Siders
- HFHS, Dornach SO
- HFS, Zizers GR
- ZHAW, Zürich
- ICPTP, Wisen SO
- ESSIL École supérieure sociale intercantonale de Lausanne



Wege in die Schulsozialarbeit

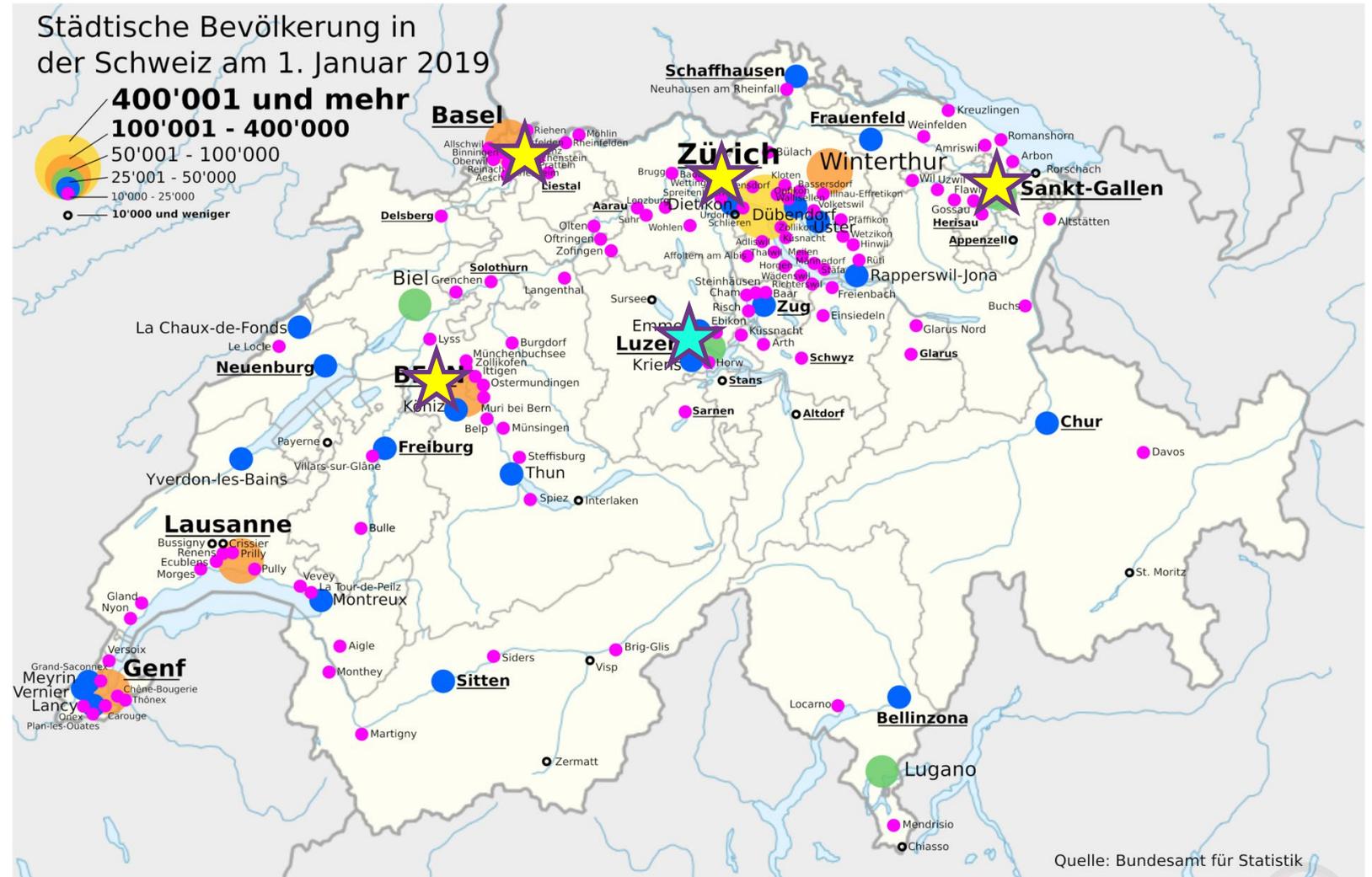
Das "+"

- Abschlussdiplom HF oder FH
 - Einstieg in das Handlungsfeld "Schulsozialarbeit"
 - Qualifizierung on the Job
 - CAS Schulsozialarbeit (o.ä.) FH (OST, FHNW, ZHAW, HSLU, BFH)
 - Einzelne Unterrichtstage verteilt über ein Jahr; Kosten ca. CHF 7'500
 - Einsteiger-Unterstützung
 - Fachverband, Mentoring
 - Intervention und Supervision

Wege in die Schulsozialarbeit

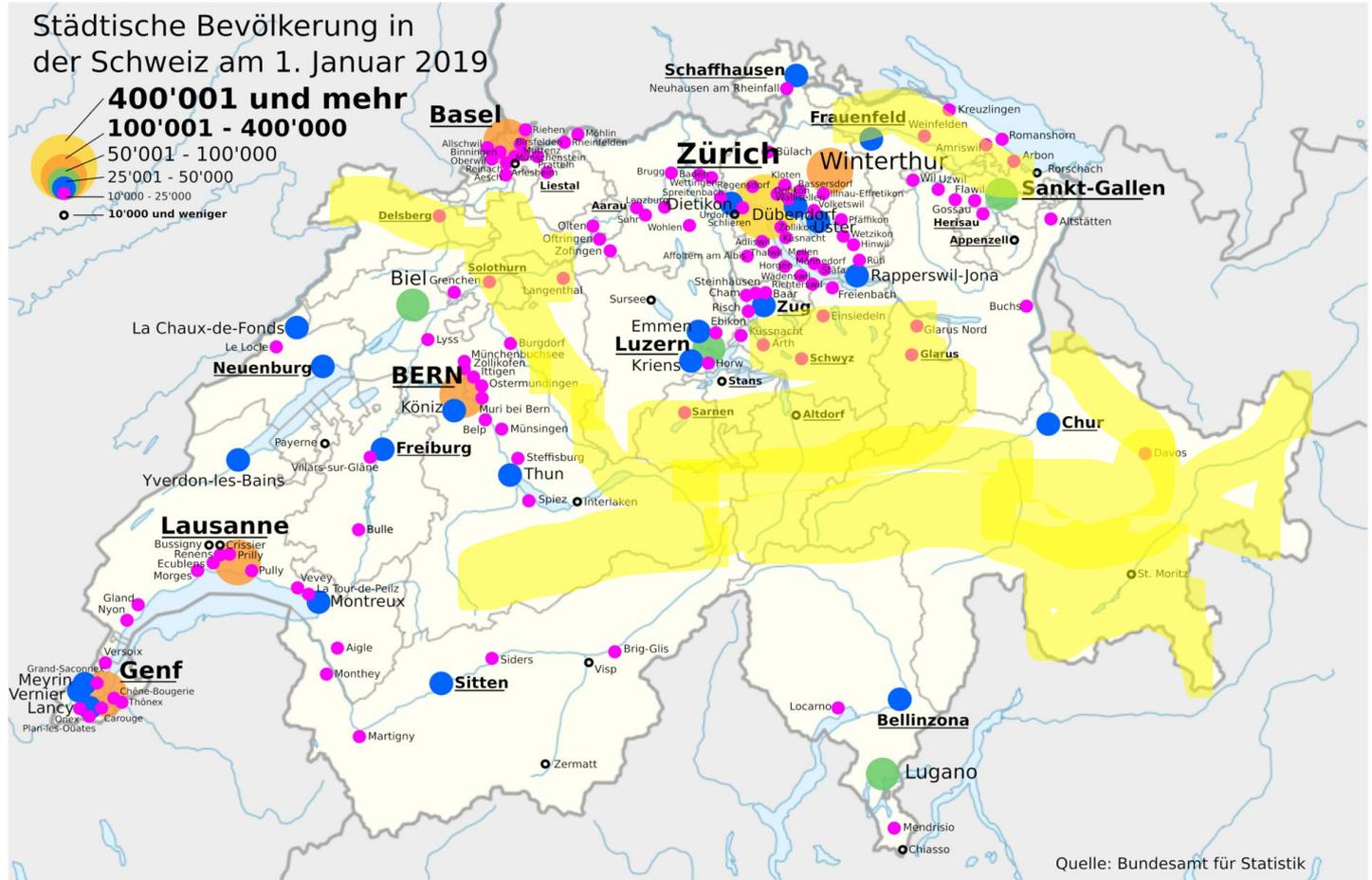
Schweiz Spezifika

- CAS Schulsozialarbeit (o.ä.) an 5 Fachhochschulen:
 - St. Gallen, Zürich, Basel, Bern, Luzern
- Austauschtreffen der Lehrgangsverantwortlichen aller FH's

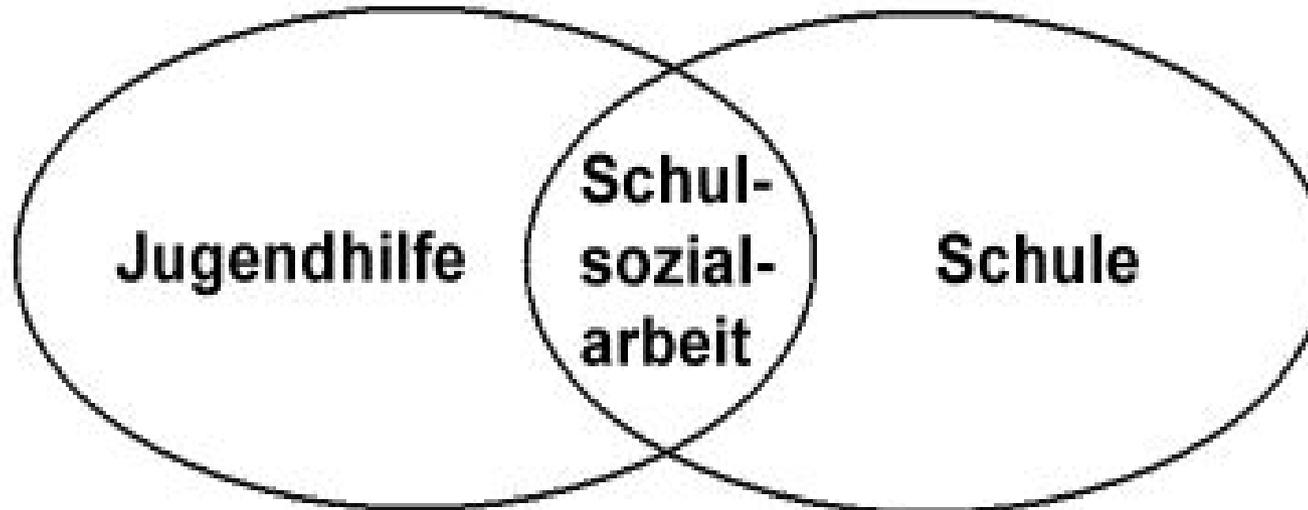


Quereinsteiger:innen

- Ländliche Gebiete und Kleinstkantone in der Schweiz (gelbe Markierung)
- Problematik: Kleinstpensen für Schulsozialarbeitende, häufig Fachkräftemangel
- Hohes Interesse der Lehrpersonen / diverse Ausbildungen



Verhältnis von Kinder- und Jugendhilfe und Bildung



-> unterstützt Kinder und Jugendliche darin, die an sie gerichteten Anforderungen bewältigen zu können (und/oder diese zu verändern)

-> bildet, integriert, qualifiziert, selektioniert

Grundprinzipien der Schulsozialarbeit

Grundprinzipien der Kinder- und Jugendhilfe

- Freiwilligkeit, Niederschwelligkeit, Diversität, Partizipation, systemisch-lösungsorientiertes Arbeiten, Lebensweltorientierung

Hohe Werte-Übereinstimmung

- Vernetzung unter den Fachpersonen der Praxis und der Ausbildungsstätten
- Rolle der Berufs- und Fachverbände (AvenirSocial, SSAV, ...)
 - Berufskodex der Sozialen Arbeit, Leitbild der Schulsozialarbeit
- Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession -> Schulsozialarbeit als Kinderrechtsprofession
- Menschenbild und Bildungsverständnis der Sozialen Arbeit
- Gesetzesgrundlagen (National: Bundesverfassung, Kantonal: diverse, Kommunal: diverse)

Leistungsumfang I und II

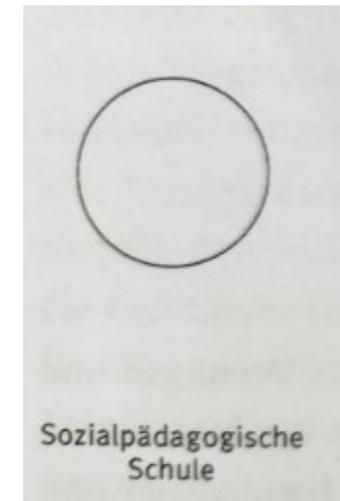
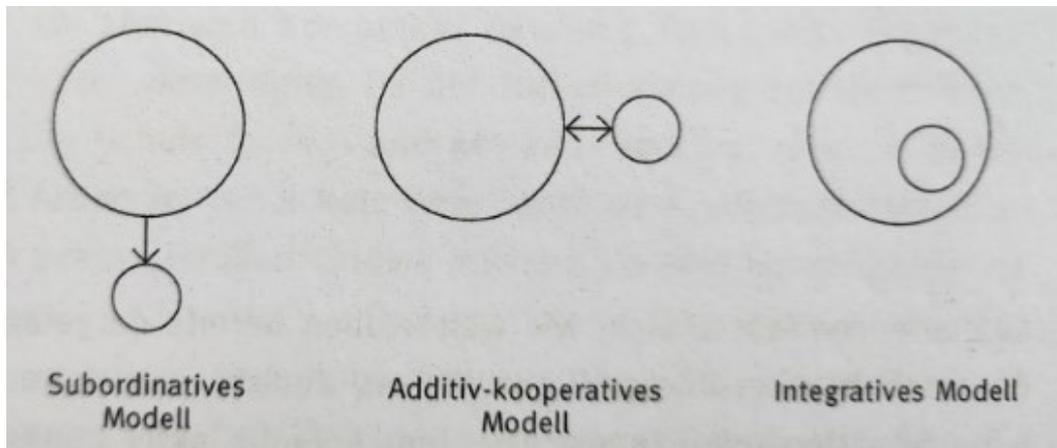
Leistungsumfang 1 300 – 450 SuS pro 100%	Beratung von Kindern und Jugendlichen	Projekte und Workshops in Klassen	Prävention Im Rahmen der Schwerpunktsetzung der Schuleinheit in Absprache mit der Schulleitung jederzeit möglich	Früherkennung Schulentwicklung
<ul style="list-style-type: none"> ♦ Präsenz vor Ort ♦ niederschwelliger Zugang ♦ Präventionskonzepte ♦ Früherkennungsmassnahmen ♦ Mitarbeit in der Schulentwicklung 	Beratung von Lehrpersonen	Im Rahmen der Schwerpunktsetzung der Schuleinheit in Absprache mit der Schulleitung jederzeit möglich		Mitarbeit in der Schulentwicklung, in der Schaffung von Früherkennungskonzepten, Coaching und Unterstützung möglich in Absprache mit der Fachbereichsleitung
	Kriseninterventionen in Klassen			
	Elternberatungen			
Leistungsumfang 2 450 – 600 SuS pro 100%	Beratung von Kindern und Jugendlichen	Projekte und Workshops in Klassen	Prävention	Früherkennung
<ul style="list-style-type: none"> ♦ Präsenz vor Ort ♦ niederschwelliger Zugang ♦ Präventionsarbeiten ♦ Wenig Früherkennung 	Beratung von Lehrpersonen	Absprache zw. Lehrperson und SSA. Entscheid durch Schulleitung auf Grund der festgesetzten Schwerpunkte	In Klassen und für die ganze Schule - Entscheid durch Schulleitung auf Grund der festgesetzten Schwerpunkte. Mitarbeit bei grösseren Projekten nur in Absprache mit der Fachbereichsleitung.	In Absprache mit der Fachbereichsleitung Mitarbeit der SSA vor Ort an Früherkennungsprojekten und in Arbeitsgruppen zur Erarbeitung von Früherkennungskonzepten
	Kriseninterventionen in Klassen			
	Elternberatungen			

Leistungsumfang V

Leistungsumfang 5 900 – 1'000 SuS pro 100%	Beratung von Kindern und Jugendlichen
	Beratung von Lehrpersonen (nur im Zusammenhang mit Fallbesprechung)
	Wenig Kriseninterventionen in Klassen (Kontingent je Schuleinheit, Auftrag durch Schulleitung)
<ul style="list-style-type: none">♦ Keine Präsenz vor Ort♦ Alle Aufträge durch die Schulleitungen an die Fachbereichsleitung♦ 1 Raum für Beratungen jederzeit frei♦ Sehr hochschwelliger Zugang	Elternberatungen (nur in Zusammenhang mit Einzelberatungen)

Modell der Sozialpädagogischen Schule

- HSLU: "Soziale Arbeit an der Schule"
- Je mehr Fachpersonen eine gemeinsame Werte-Vorstellung entwickelt haben, desto grösser ist das Potential, das Modell der sozialpädagogischen Schule umsetzen zu können (Ziegele, 2014)



Kopplungsmodelle und Trägerschaften

Systematisierung der Unterscheidungsmerkmale der verschiedenen Kooperationsmodelle:

	<u>integriert</u>	<u>addiert</u>
organisatorisch	SSA wird der Schule als Abteilung oder Funktion eingegliedert und ist als Position im Organigramm der Schule aufgenommen. A	SSA operiert als eigenständige Abteilung einer nicht der Schule angehörenden Organisation im Einzugsbereich von Schulen. B
interaktionistisch (handelnd)	Die Handlungen von SSA und Schule werden für gemeinsame Ziele koordiniert und aufeinander abgestimmt. Im besten Falle sind sie geleitet von gemeinsamen Auffassungen und einem theoretischen Bezugsrahmen. C	Die Handlungen und Zielsetzungen von SSA werden zu den Methoden und Zielen der Schule addiert. Es besteht keine inhaltliche Abstimmung und wenig koordiniertes Vorgehen. D

In der Praxis haben sich die Modelle **A-C** und **B-C** besonders etabliert.

Unterstellungsformen / Trägerschaften

- Arbeitsfeldintern: Form der Unterstellung, in welcher Schulsozialarbeitende mit weiterführender Qualifikation die Funktion als Vorgesetzte übernehmen (z.B. Fachleitung/Teamleitung SSA).
- Arbeitsfeldnahe: Fachpersonen aus der Disziplin der Sozialen Arbeit (Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Soziokulturelle Animation) mit einem nahen Bezug zur Schulsozialarbeit bzw. der Kinder- und Jugendhilfe übernehmen die Funktion als Vorgesetzte (z.B. Sozialdienst, Kinder- und Jugendhilfe, Jugend- und Familienberatung, etc.).
- Arbeitsfeldfremd: fachfremde Vorgesetzte aus anderen Arbeitsfeldern, wie beispielsweise aus der Pädagogik (z.B. Schulleitungen) oder politische Personen/Gremien (z.B. Schulpräsidium, Gemeindepolitik).
- Interdisziplinäre Steuergruppe: Fachgruppe bestehend aus Expert_innen aus verschiedenen Disziplinen oder Anspruchsgruppen.